

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis:
für Mitglieder ein Exemplar 10 M.,
für Nichtmitglieder 20 M.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nr. 128.

Leipzig, Mittwoch den 6. Juni.

1894.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Dem Unterstützungsverein deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehilfen sind neu hinzugereten mit:

- 6 M Herr Rud. Schwarz i/Ha. Schulze'sche Hofbh. in Oldenburg i/Gr.
10 M " Aug. Brode in Berlin.
30 M " Alb. Neber i/Ha. Carlo Clausen (A. Neber) in Palermo.
3 M " H. Otto i/H. Gnadenfeld & Comp. in Berlin.
3 M " R. Meißner i/H. P. Thelen in Berlin.
3 M " Ernst Richter i/H. W. Ernst & Sohn in Berlin.
3 M " A. Parrhysius i/H. Rich. Schötz in Berlin.
3 M " Theodor Plate i/H. Osk. Seehagen in Berlin.
6 M " Rob. Henschel i/H. Elwin Staude in Berlin.
3 M " M. Friedemann i/H. L. Staedtmann in Leipzig.
3 M " J. Pitschatsch i/H. A. Kaufmann in Suhl.

Bezugnehmend auf die Bekanntmachung vom 4. Mai d. J., in welcher der Eingang von 404 M als Spenden aus Kollegenkreisen während der Ostermesse mitgeteilt wurde, folgt nachstehend die Spezifikation der Summe:

- 12 M 50 Ø an A. L. Vormerkungsgebühr für Kantatefestmahlkarten.
20 M — Ø vom Jubelkreis E. Witter in Neustadt a. S.
170 M 10 Ø durch A. L. in Leipzig während der O.-M. gesammelt
und zusammengeknorrt.
5 M — Ø von A. L. in Leipzig Dienstmansgebühren.
39 M 30 Ø durch Herrn Fr. Fontane in B. gesammelt.
2 M — Ø von einem Freiburger Kollegen.
150 M — Ø von Herrn Th. Fuenteling in Hameln als Ertrag der
50 Thaler-Sammlung.
5 M 10 Ø diverse Erträge aus Staten und billigen Scherzen.
404 M — Ø.

An Geschenken gingen ferner ein:

30. April. 50 M — Ø von Herren Tauch & Große in Halle „aus besonderer Veranlassung“.
30. " 38 " 90 " von Herrn Reinh. Bäbst in Delitzsch, gesammelt
beim Kommittentenessen der Firma Otto Klemm in Leipzig als „Pettersonig“.
2. Mai. 10 " — " von Herrn A. Scheunemann in Berlin als
Ertragabe.
2. " 19 " 55 " durch Herrn Fr. Fontane in Berlin als noch
in der O.-M. gesammelt.
5. " 20 " — " von Th. K. in Sp. als Poenale wegen einer an
die Firma Alfred H. Fried & Co. in Berlin
gerichteten Beleidigung.
15. " 3 " 75 " durch R. C. in B. aus einer Rechnungsdifferenz.
29. " 42 " — " Ertrag der beim Festessen Ost- u. Westpreuß. Buch-
händler gelegentlich der 14. Hauptversammlung
in Danzig (27. Mai 1894) veranst. Sammlg.
durch Herrn Lambeck.
21. April. 3 " 75 " Th. K. R. als Rechnungsdifferenz.

Der Unterzeichnete ersucht die Herren Gehilfen-Mitglieder, vorkommende Änderungen ihrer Stellungen ihm gefälligst anzeigen zu wollen. Die Führung der Mitgliederliste wird ihm hierdurch wesentlich erleichtert.

Berlin, den 1. Juni 1894.

Im Auftrage des Vorstandes:

Max Windelmann,
Kassierer.

Einundsechzigster Jahrgang.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pf., für
Nichtmitglieder 20 Pf., für Nichtbuch-
händler 30 Pf. die dreigesparte Zeit-
zeit oder deren Raum.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verein.

Die

Tagesordnung

für die

am 14. und 15. Juli d. J. stattfindende

24. ordentliche Hauptversammlung

wurde am 31. Mai und 1. Juni an sämtliche Mitglieder versandt.

Sollte das eine oder andere Mitglied wegen Stellen- oder Adressen-Änderung oder aus irgend welchem anderen Grunde die „Tagesordnung“ nicht erhalten haben, so bitten wir um freundliche Mitteilung, um sofortige Nachsendung veranlassen zu können.

Leipzig, den 5. Juni 1894.

Der Vorstand:
Otto Koller.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verein.

Im Mai wurden gezahlt:

- 2642 M 50 Ø Krankengelder,
350 M — " Begräbnisgelder.

Leipzig, den 5. Juni 1894.

Der Vorstand:
Otto Koller.

Erschienene Seiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel — ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem
betr. Buche.
† vor dem Preise — nur mit Angabe eines Nettopreises eingetragen.

U. Rath in Berlin.

Verzeichniss der Inhaber v. Giro-Conten bei der Reichsbank. Zu-
sammengestellt nach aml. Material. Abgeschlossen am 1. Mai 1894.
Nebst Nachträgen. 8°. (332 S.) Kart. bar n. 2. 50

Dr. O. Brendische in Berlin.

Lindenberg, C., die Briefumschläge der deutschen Staaten, unter
Benutzg. aml. Quellen bearb. 10. Hft. 8°. bar n. 2. —
10. Die Briefumschläge v. Sachsen. (VI, 106 S.) n. 2. —

Johannes Schiepp, Hofbuchh. in Greifswald.

Verzeichniss der Behörden, Lehrer, Anstalten, Beamten u. Studierenden
auf der grossherzogl. badischen Universität Freiburg. Sommer-Sem.
1894. gr. 8°. (77 S.) bar tn. —. 80

Groß'sche Berl.-Buchh. in Halberstadt.

Brotz, D., die vollständige Einmachekunst der Gemüse, der Beeren,
Obst- u. Gartenfrüchte, das Trocknen u. Aufbewahren derselben, das
Eindunsten der Früchte u. der Gemüse u. allerlei Säfte, als Himbeer-,
Johannisbeer- u. Kirschsaft, Gelees, Marmelade u. Komposte zu be-
reiten, in 200 gründl. Anweisgn. 8. Aufl. 8°. (VIII, 118 S.)
n. 1. —

464